



Lahntalschule Lahnau  
Lernen Sie unsere Schule kennen



# Willkommen

Die Lahntalschule mit über 50-jähriger Tradition als Integrierte Gesamtschule, in der das Miteinander großgeschrieben wird, fördert das soziale und fachliche Lernen gleichermaßen.

Wir halten für alle Schülerinnen und Schüler ein vielfältiges und differenziertes Angebot bereit, um ihrem Leistungs- und Lernvermögen gerecht zu werden. Die Lahntalschule bietet so für Schülerinnen und Schüler aller Leistungsstärken ein Schulklima, in dem selbstbewusstes und selbstverantwortliches Lernen möglich ist. Daher liegt der Schwerpunkt unserer schulischen Arbeit in der Ausbildung von Personal-, Sozial-, Sprach- und Lernkompetenz, mit dem Ziel, die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler zu eigenständigen, handlungskompetenten und sozial-verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu fördern.

Unser Ganztagsangebot ist eine weitere wichtige Säule des pädagogischen Konzeptes. Ganztägiges Lernen entwickelt sich weiter und hier bieten wir die Möglichkeit, an einem breit gefächerten Angebot nach Neigungen und Leistungsschwerpunkten teilzunehmen, um individuelle Talente und Begabungen zu entfalten.

Als zentralen Bestandteil unseres Leitbildes sehen wir die Unterrichtsentwicklung als Motor und Schwerpunkt der schulischen Arbeit. Guter

Unterricht zeichnet sich dadurch aus, dass Schülerinnen und Schüler verschiedenste Möglichkeiten haben, selbst im Lernen aktiv zu sein, eigenständig Informationen zu verarbeiten, zu recherchieren, zu experimentieren, zu präsentieren, zu üben und zu wiederholen. Die sehr guten Ergebnisse der Lahntalschüler\*innen an weiterführenden Berufs- und Oberstufenschulen bestätigen unsere Arbeit.

Mit dieser Informationsbroschüre möchten wir Ihnen Einblick in das von der Schulgemeinde (Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler) entwickelte Leitbild geben. Die Leitziele finden sich auf den folgenden Seiten gruppiert unter insgesamt vier Leitsätzen, die das Profil unserer schulischen Arbeit wiedergeben. Darüber hinaus sind eindeutige Qualitätsstandards zur Umsetzung und Überprüfung unserer Leitziele festgelegt, die allen am Schulleben Beteiligten eine klare Orientierung geben.

Wir als Lahntalschule bieten an einem modernen und attraktiven Schulstandort mit unserer engagierten Erziehungs- und Unterrichtsarbeit ein umfassendes Bildungsangebot für Ihr Kind. Überzeugen Sie sich selbst davon!

Die Steuergruppe der LTS

Gerne stehen wir für persönliche Beratung zur Verfügung!





# Inhaltsverzeichnis

INTRO

Leitbilder	
Lernen & Leben	6
Fördern & Fordern	8
Teamgeist & Toleranz	10
Sozialkompetenz & Verantwortung	12
Profilschwerpunkte	
Prävention	14
Berufsorientierung	16
Umweltschule	18
Erasmus+	20
Schule mit Schwerpunkt Musik	22
Digitales Lehren und Lernen	24
Partnerschule des Leistungssports	26

# Lernen & Leben

Leitbild und Qualitätsstandards

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, gemäß individuellen Interessen, an einem vielfältigen Angebot von Arbeitsgemeinschaften teilzunehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler können an 5 Nachmittagen, betreut von pädagogischem Personal, Schwächen ausgleichen sowie Stärken entwickeln.

Alle Schülerinnen und Schüler können an 5 Nachmittagen, betreut von pädagogischem Personal, ihre Hausaufgaben erledigen und die Freizeit gestalten.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, an schulinternen und schulübergreifenden Wettbewerben teilzunehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler werden in einer Assembly für besondere Leistungen geehrt und über wichtige Ereignisse der LTS informiert.

Alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen werden im Rahmen einer Abschiedsfeier entlassen.

Alle Schülerinnen und Schüler sowie schulische Projekte können durch den Förderverein gefördert werden.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Chance, an Studienfahrten teilzunehmen.



Wir verstehen unsere Schule als lebendigen und vielseitigen Lern- und Lebensort.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, täglich aus einem Angebot an warmen und kalten Speisen auszuwählen.

Alle neuen Schülerinnen und Schüler werden in einer Begrüßungsfeier willkommen geheißen.

Alle Eltern können sich als Elternvertreter oder durch Mitarbeit im Förderverein am Schulleben beteiligen.

Alle Schülerinnen und Schüler erwerben ein umfangreiches Wissen über andere Kulturen, Sitten und Gebräuche.

Alle Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 5 können in den örtlichen Musikschulen ein Instrument erlernen.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich im NTW-Unterricht an Projekten des Bereiches BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) zu beteiligen.

Alle Schülerinnen und Schüler können die Spielgeräte auf dem Schulhof sowie die offenen Angebote in der Mittagspause nutzen.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 nehmen an einer Einführungswoche teil.

Alle Eltern erhalten die Möglichkeit, sich intensiv über die Lernentwicklung ihrer Kinder zu informieren.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Chance, durch Erasmus+ internationale Kontakte zu knüpfen.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 7-10 nehmen an konkreten Maßnahmen zur Berufsvorbereitung teil.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich im WP II-Unterricht an Projekten des Bereiches BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) zu beteiligen.

Alle Schülerinnen und Schüler dürfen die Schul- und Gemeindebibliothek als Lern- und Rückzugsort benutzen.

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern vielseitige Lern- und Freizeitangebote in einem pädagogischen Ganztagskonzept.

Wir bereichern das Schulleben durch vielfältige, Gemeinschaft stiftende Erfahrungen.

Wir beziehen die Eltern und den Förderverein aktiv in die Gestaltung des Schullebens mit ein.

Wir pflegen interkulturellen Austausch und internationale Kontakte.

Wir legen Wert auf eine Weiterentwicklung der vertrauensvollen Kooperation mit außerschulischen Partnern.

Wir fördern eine nachhaltige Entwicklung des Umweltbewusstseins unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern durch ein attraktives Schulgelände erholsame Pausen und zwischenmenschliche Begegnungen.

# Fordern & Fördern

Leitbild und Qualitätsstandards

Alle Schülerinnen und Schüler werden ab S6 in den Fächern Mathematik und Englisch in A-, B- und C-Kurse (Gymnasial-, Real- und Hauptschulniveau) eingestuft und entsprechend ihrem Leistungsniveau unterrichtet.

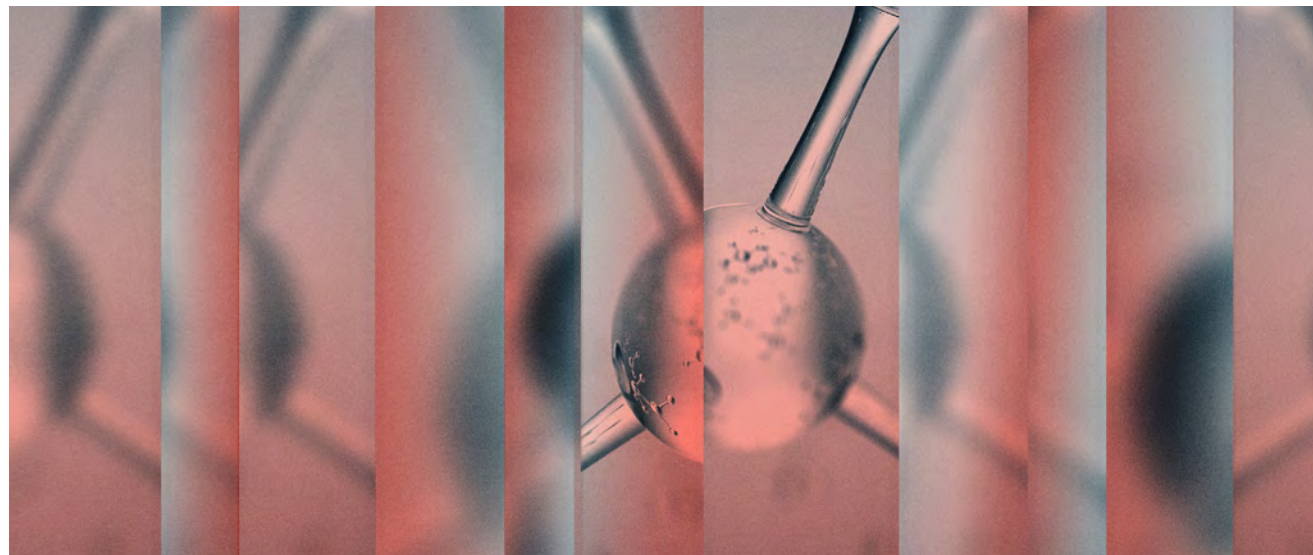
Alle Schülerinnen und Schüler werden ab S7 in dem Fach Deutsch in A-, B- und C-Kurse (Gymnasial-, Real- und Hauptschulniveau) eingestuft und entsprechend ihrem Leistungsniveau unterrichtet.

Alle Schülerinnen und Schüler werden ab S9 in Biologie, Physik und Chemie in G- und E-Kurse (Grund- und Erweiterungskurse) eingestuft und entsprechend ihrem Leistungsniveau unterrichtet.

Alle Lehrkräfte gestalten die Lernprozesse unter Einsatz von Medien (iPad, Smartboard, Laptop etc.).

Alle Lehrkräfte stellen Arbeitsmaterialien für Differenzierung zur Verfügung.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten bei drohendem Leistungsversagen einen Förderplan und können Förderkurse besuchen.



# Wir fordern und fördern unsere Schülerinnen und Schüler gemeinschaftlich und unterstützen sie in ihren individuellen Stärken.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten ab S8 eine Mitteilung über die aktuelle Abschlusstendenz.

Alle Schülerinnen und Schüler werden bis zur S10 in möglichst vielen Fächern im Klassenverband unterrichtet.

Alle Schülerinnen und Schüler werden fortwährend im Umgang mit modernen Medien geschult.

Alle Fachbereiche arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung der Konzepte zur Unterrichtsqualität und deren Umsetzung.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, nach individuellen Begabungen – über den fachlichen Rahmen hinaus – gefördert zu werden.

Wir legen Wert auf eine zukunftsweisende Lernkultur.

Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler in ihrem individuellen Lernprozess durch Optimierung des Unterrichts und des Lernumfeldes.

Wir entwickeln ein fächer- und jahrgangsübergreifendes Schulcurriculum.

Alle Fachbereiche entwickeln kompetenzorientierte Unterrichtseinheiten.

Alle Fachbereiche überprüfen zu Beginn eines jeden Schuljahres das Fachcurriculum.

Wir führen einen intensiven Dialog mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern über die Lernentwicklung und den Leistungsstand.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten regelmäßig Rückmeldung zu ihrem Leistungsstand.

Alle Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler tauschen Informationen aus, sodass Entscheidungsprozesse transparent gestaltet werden.

Wir unterstützen die Entfaltung individueller Fähigkeiten bzw. Stärken und fordern Leistungsbereitschaft, um Können zu entwickeln.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, im Wahlpflichtunterricht I nach ihren Interessenschwerpunkten zu wählen.

Alle Schülerinnen und Schüler wählen das Thema ihrer Präsentationsprüfung eigenverantwortlich und selbstständig.

Wir fördern die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler, um sie durch den Erwerb von Schlüsselqualifikationen und Fachkompetenzen zu einem bestmöglichen Abschluss zu führen.

Alle Schülerinnen und Schüler werden zum bestmöglichen Schulabschluss geführt: Hauptschulabschluss (qualifizierend), Realschulabschluss (qualifizierend), Versetzung in die Gymnasiale Oberstufe.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich im Rahmen des Fachunterrichts die für einen erfolgreichen Abschluss notwendigen Kompetenzen anzueignen.

# Teamgeist & Toleranz

Leitbild und Qualitätsstandards

Alle Klassen erhalten wöchentlich Klassenlehrer- und Verfügungsstunden.

Alle SV-Mitglieder haben die Möglichkeit, jährlich an einem Projekttag zur Weiterentwicklung der SV-Arbeit teilzunehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler der S10 übernehmen Patenschaften für Mitschüler\*innen der Klasse 5, um den Übergang an die LTS unterstützend zu begleiten.

Alle Lehrerinnen und Lehrer der Teams 5-7 treffen sich 14-tägig zur Koordination.

Alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte organisieren und feiern gemeinsam Schul- oder Sportfeste.



# Wir leben bewusst eine auf Teamgeist und Toleranz basierende Schulkultur.

Alle Schülerinnen und Schüler durchlaufen in S5 und S6 ein Sozialkompetenztraining, um Voraussetzungen für eine gemeinsame Lernbasis zu schaffen.

Alle Klassen können das demokratische Gremium "Klassenrat" einführen und bis zur S10 fortsetzen.

Alle Jahrgangsteams arbeiten auf Grundlage eines schuleigenen Konzeptes, das verbindlich evaluiert wird.

Alle bringen sich in Organisation und Durchführung schulischer Veranstaltungen nach ihren Möglichkeiten ein.

Alle legen Wert auf einen freundlichen Umgangston und pflegen ein von Respekt und Einhaltung der erstellten Regeln geprägtes Zusammenleben.

Alle Lehrkräfte arbeiten in Konferenzen konstruktiv zusammen und setzen Beschlüsse verbindlich um.

Alle Schülerinnen und Schüler üben kontinuierlich Handlungsstrategien zur Konfliktlösung.

Alle Schülerinnen und Schüler können individuelle Beratungstermine mit den Sozialpädagog\*innen oder den Lehrkräften des BFZ wahrnehmen.

Alle überprüfen und entwickeln die gemeinsame Arbeit in einem kontinuierlichen Schulentwicklungsprozess.

Alle Lehrkräfte erhalten die Möglichkeit, an Fortbildungen teilzunehmen.

Alle verpflichten sich zur besonderen Anstrengung für ein friedliches und verständnisvolles Miteinander.

Wir fördern gezielt die Klassengemeinschaft und Teamfähigkeit unserer Schülerinnen und Schüler und pflegen den toleranten Umgang im Schulalltag.

Wir arbeiten in Jahrgangsteams zusammen, um ein abgestimmtes, pädagogisches Handeln zu etablieren.

Wir entwickeln ein Gemeinschaftsgefühl durch gemeinsame Aktivitäten und Feste.

Wir organisieren ein effizientes Zusammenleben durch gemeinsam festgelegte, transparente Regeln und gehen wertschätzend miteinander um.

Wir stärken tolerantes Handeln unserer Schülerinnen und Schüler - auch in Konfliktsituationen.

Wir erwarten von allen am Schulleben Beteiligten die Bereitschaft, bei der Weiterentwicklung der Schule mitzuwirken.

Wir gestalten mit unseren Schülerinnen und Schülern eine angst- und gewaltfreie Atmosphäre, in der Menschen mehrerer Nationen miteinander leben.

# Sozialkompetenz & Verantwortung

Leitbild und Qualitätsstandards

Alle Fachbereiche pflegen kontinuierlich eine Feedback-Kultur hinsichtlich Selbst- und Fremdeinschätzung.

Alle Schülerinnen und Schüler erwerben in ihrer Schulzeit grundlegende Fähigkeiten entlang des schulinternen Methodencurriculums.

Alle Schülerinnen und Schüler üben im Rahmen des Unterrichts demokratische Urteils- und Entscheidungsfindungen.

Alle Lehrkräfte, Klassen- und Schülersprecher\*innen sowie Elternvertreter\*innen haben eine Vorbildfunktion.

Alle am Lern- und Erziehungsprozess Beteiligten arbeiten integrativ vernetzt.



Wir befähigen Schülerinnen und Schüler, Lernprozesse eigenverantwortlich zu initiieren, auszuführen und zu überprüfen.

Wir befähigen unsere Schülerinnen und Schüler zu einer demokratischen Teilhabe an der Gesellschaft.

Wir verstehen unseren Erziehungsauftrag als Werteerziehung in der Orientierung an einem positiven Menschenbild.

Wir leiten konsequent dazu an, dass alle Schülerinnen und Schüler in der Lage sind, ihr soziales Verhalten zu reflektieren.

Wir erziehen zu Verantwortungsbewusstsein mit Rechten und Pflichten für sich selbst und andere.

Wir unterstützen praxisnahe Erfahrungen an außerschulischen sowie gesellschaftsrelevanten Lernorten.

Wir erziehen unsere Schülerinnen und Schüler zielgerichtet zu engagierten, verantwortungsbewussten Persönlichkeiten.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten mindestens einmal im Schuljahr die Möglichkeit, einen Fachvortrag zu präsentieren.

Alle Fachbereiche haben die Demokratieerziehung als Zielsetzung zentral in ihrem Fachcurriculum verankert.

Alle Schülerinnen und Schüler bekommen regelmäßig Rückmeldung über Arbeitsverhalten, Sozialverhalten, Zuverlässigkeit und Sorgfalt.

Alle Lehrkräfte, Vertreter\*innen des Beratungs- und Förderzentrums sowie Sozialpädagog\*innen verstehen die Förderarbeit an unserer Schule als gemeinsames Arbeitsfeld.

Alle am Schulleben Beteiligten achten die in der Schulordnung festgelegten Normen und Verhaltensweisen. Alle Klassen definieren verbindliche Klassenregeln.

Alle Schülerinnen und Schüler der S8 und S9 lernen, sich durch Praktika beruflich zu orientieren.

Alle Schülerinnen und Schüler lernen durch das Klassenfahrtenkonzept demokratische Institutionen kennen (Berlin, Bundestag, Bundesrat).

Alle Schülerinnen und Schüler können sich an der Unterrichtsevaluation beteiligen (Feedback-Gespräche, Fragebögen).

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten durch verlässliche Beziehungen und Gesprächsangebote kontinuierliche und professionelle Unterstützung in ihrem Entwicklungsprozess.

Alle Mitglieder der SV werden aktiv in die Entscheidungsfindungsprozesse der Schulgemeinde eingebunden.

Alle Schülerinnen und Schüler erfahren zielgerichtet durch die Einbindung außerschulischer Lernorte eine Ergänzung des Lernstoffs.

# Prävention

## Profilschwerpunkt

Kooperation, positives Feedback und Ich-Stärke fördern  
Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit anbahnen | Gesprächsregeln einhalten |  
Bereitschaft zum verantwortungsvollen, respektvollen Umgang mit anderen |  
Rollenfindung in der Gruppe erleichtern | Frustrationstoleranz erhöhen | Klassen-  
regeln erarbeiten und einhalten | Konzentrations- und Kommunikationsfähigkeit  
verbessern | Selbst- und verantwortungsbewusst handeln

Stufe 05

Sicherheit im Netz  
Gefahren des Internets | Instant Messaging , Chat - was ist das? | Welche Gefah-  
ren gibt es? | Social Communities - wie öffentlich oder privat möchte ich sein? |  
Urheber- und Persönlichkeitsrechte im Netz | Cyber-Mobbing - Vorbeugung und  
Hilfe

Stufe 06

Gewaltprävention und Konfliktlösungsstrategien  
Was ist ein Konflikt? | Strukturen von Konflikten | Motive und Emotionen ver-  
stehen | Konfliktanalyse | Eisberg-Modell | Eskalationsstufen | Kommunikation |  
Reflektierendes Zuhören | Nicht verletzende Ärgermitteilungen | Mediation und  
Streitschlichtung | Ich-Aussagen

Stufe 06

Prävention und Suchthilfe (Religion, Ethik)  
Abhängigkeiten im Leben | Sucht | Drogen | Sozialer und ethischer Aspekt von  
Abhängigkeit | Tom und Lisa - Projekt der Suchthilfe Wetzlar

Stufe 07 | 08

Sucht-Prävention, Null Alkohol in der Schwangerschaft  
Stoffgruppen | Harte und weiche Drogen | Legale und illegale Drogen | Körperliche  
Auswirkungen | Verantwortungsbewusster Umgang mit dem Internet | Kein Alko-  
hol während der Schwangerschaft | Elterninformationsabende

Stufe 08 | 09



Prävention verfolgt das Ziel, den Schülerinnen und Schülern zu helfen, sich zu selbstbestimmten Persönlichkeiten zu entwickeln, die sich und ihre Mitmenschen wertschätzen. Da unsere Schülerinnen und Schüler einen erheblichen zeitlichen Umfang an Stunden an unserer Schule mit Ganztagsangebot verbringen, ist der Erziehungsauftrag der Prävention ein wichtiges Element unserer schulischen Arbeit. Hier werden wir unterstützt durch das regionale Beratungs- und Förderzentrum (BFZ) und das Projekt "Sozialarbeit an der LTS". Die angeführten Angebote durchlaufen alle Schülerinnen und Schüler.



# Berufsorientierung

Profilschwerpunkt

Bausteine Stufe 07  
Girl's Day | Boy's Day | KomPo7-Selbsteinschätzung | Vorbereitung Betriebspraktikum in S8

---

Bausteine Stufe 08  
Arbeit mit dem Berufswahlpass | 2-wöchiges Betriebspraktikum | Projekt "I AM MINT"

---

Bausteine Stufe 09  
Intensivierung der eigenen Berufsorientierung durch Berufsorientierungstage der LTS | Training Bewerber\*innen | Betriebsbesichtigungen | BIZ-Besuch | Elterninformationsabend | Wie geht es nach der Schule weiter? | Der moderne Knigge | Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche | Sicheres und angemessenes Auftreten im Vorstellungsprozess

---

Bausteine Stufe 10  
Training Bewerber\*innen | Berufsberatung an der LTS | Schnuppertage an weiterführenden Schulen (Berufliche Schulen, Oberstufenschulen)

---

Berufsorientierung ist ein Prozess, der die spätere Berufswahl durch Informationen über Berufsfelder und Berufe unterstützt. Berufsorientierung soll zu einer Berufswahlentscheidung der Schülerinnen und Schüler beitragen und auf den Übergang ins kommende Berufsleben vorbereiten. Die Berufsorientierung bietet den Schülerinnen und Schülern eine individuelle Orientierung (Ermittlung von Stärken und Schwächen) und eine Unterstützung des Berufsfindungs- und Bewerbungsprozesses. Die Berufsorientierung ist eine gemeinsame Aufgabe von Schule, Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit sowie der Betriebe.



# Umweltschule

Profilschwerpunkt

“Umweltschule - Lernen und Handeln für unsere Zukunft” ist eine Auszeichnung, die vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und vom Hessischen Kultusministerium für das besondere Engagement einer Schule im Bereich Umweltbildung vergeben wird. Gewürdigt wird die Verbesserung der Qualität von Unterricht und Schulleben im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Folgende Inhalte und Projekte kennzeichnen diesen Profilschwerpunkt:

- Ökologische Gestaltung des Schulgeländes
- Naturerlebnis und Naturschutz
- Klimaschutz, Energiegewinnung, Abfallvermeidung
- Fairer Handel und Nachhaltigkeitsziele der UN
- Teilnahme an der Veranstaltung “Gießener Jugendliche forschen”
- Zusammenarbeit mit der JLU-Gießen (Hermann-Hoffmann-Akademie)



# Erasmus+

Profilschwerpunkt

Das EU-Programm Erasmus+ unterstützt das lebenslange Lernen, um die schulische, berufliche und persönliche Entwicklung von Schülerinnen und Schülern in Europa zu fördern. Im Fokus stehen die persönlichen Begegnungen, der digitale Austausch und gemeinsame Projekte für Schulen und andere Einrichtungen der Schulbildung. Erasmus+ stärkt und fördert sowohl die europäische Dimension des Lehrens und Lernens wie auch Werte wie Integration und Vielfalt, Toleranz und demokratische Teilhabe. Zudem stehen bei Erasmus+ neben dem digitalen Lernen auch

ökologische Nachhaltigkeit, umweltfreundliches Verhalten und die Entwicklung professioneller Netzwerke im Zentrum der Arbeit. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen auch in Zukunft vom europäischen Austausch profitieren. Im Rahmen von Mobilitätsprojekten können die Jugendlichen durch das europäische Schulnetzwerk eTwinning auf einer sicheren Lernplattform mit Gleichaltrigen im europäischen Raum kommunizieren und gemeinsame Projekte erarbeiten. Erasmus+-Projekte können in allen Unterrichtsfächern durchgeführt werden.



# Schule mit Schwerpunkt Musik

Profilschwerpunkt

Das Ziel einer „Schule mit Schwerpunkt Musik“ ist, möglichst viele Kinder und Jugendliche für Musik zu begeistern. Sie will Schülerinnen und Schüler darin unterstützen, gemeinsam zu musizieren und am musikalischen und kulturellen Leben aktiv und interessiert teilzunehmen. Darum gibt sie der Musik mehr Spiel-Räume und mehr Zeit. Durch eine 3. Musikstunde im fünften Schuljahr, in der alle Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen ein Instrument ihrer Wahl für die Dauer eines Schuljahres erlernen können, beginnt die gezielte musikalische Förderung an der LTS. Darüber hinaus hat der Fachbereich sich darauf verständigt, die musikalische Bildung im Bereich Gesang intensiv auszubauen. Ein besonderes Angebot besteht ab der S5, in der wir eine Schwerpunktklasse „Gesang“ anbieten (3 Musikstunden in S5). Der Instrumentalunterricht kann für diese Kinder nur im Ganztagsangebot gewählt werden. In unserer

Gesangsklasse wird die Gesangsstimme jedes einzelnen Kindes behutsam aufgebaut und entwickelt. Neben der Gesangsschulung wird sowohl die Körper- und Sinneswahrnehmung gefördert als auch eine gesunde Sprechstimme optimiert. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung des Einfühlungsvermögens und des gegenseitigen Respekts beim gemeinsamen Musizieren. So wird die Persönlichkeit und die soziale Kompetenz in der Gruppe gestärkt, dies wirkt sich u.a. positiv auf das Klassenklima aus. Interessenten müssen lediglich eine einzige Voraussetzung erfüllen: Spaß am Singen haben!



# Digitales Lehren und Lernen

Profilschwerpunkt

Wir bereiten unsere Schülerinnen und Schüler auf die zunehmend digitalisierte Lebens- und Arbeitswelt vor und entwickeln mit unserer Strategie digital gestütztes Lehren und Lernen an der LTS weiter. Die Einführung eines digitalen Arbeitsgerätes - iPad ab Klasse 5 - (von Eltern finanzierte Endgeräte) soll allen Schülerinnen und Schülern die gleichen Voraussetzungen

des mobilen Lernens mit digitalen Medien ermöglichen. Nur ein Gerät im persönlichen Besitz wird zu einem wirklichen Lernbegleiter. Die Lernwege können sinnvoll gestaltet werden, wenn das iPad jederzeit zur Verfügung steht. Vorrangiges Ziel ist es, die iPads und ihre Vorteile in möglichst allen Fächern zu nutzen und als sinnvolle Ergänzung im Unterricht zu sehen.



## “Get Your Own Device”

LTS Goes Digital

Im Rahmen des Projektes “Get Your Own Device” kommen dem iPad zahlreiche Funktionen zu. So sorgt das iPad u. a. dafür, dass zusätzliche Lehr- und Lernmittel (Arbeitsblätter) digital zur Verfügung gestellt werden. Die integrierte Anbindung an IServ garantiert die Speicherung der Daten und eine sichere Weiterleitung derselben. Neben die drei traditionellen Kulturtechniken

Lesen, Schreiben, Rechnen tritt eine vierte: der kompetente Umgang mit digitalen Medien (Digitale Kompetenzen). Die Ausbildung der Basis-IT-Grundkompetenz startet an der LTS schon in der Jahrgangsstufe 5. In den unteren Jahrgangsstufen ist das iPad kein Heftersatz!

# Partnerschule des Leistungssports

Profilschwerpunkt



Die Aufgabe als "Partnerschule des Leistungssports" besteht darin, die pädagogische Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die eine qualifizierte schulische Ausbildung und leistungssportliches Training miteinander verbinden wollen, aktiv zu sichern. In Zusammenarbeit mit dem regionalen Talentzentrum der Goetheschule Wetzlar werden spezielle Trainingsmöglichkeiten mit besonderen pädagogischen Ressourcen zur Sicherung des

schulischen Erfolgs kombiniert. Die LTS hat als Partnerschule des Leistungssports mit dem Konzept der "Talent-Sportklasse" ein Alleinstellungsmerkmal in der Region. Zentral ist auch die Zusammenarbeit mit der Goetheschule in Wetzlar und regionalen Vereinen wie der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen, dem TV Hüttenberg und dem TV Waldgirmes.



Regionales Talentzentrum

**SPORT**



Partnerschulen  
Leistungssport



Schule



mit  
Schwerpunkt

Musik



Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

Kooperationsschule der

**JUSTUS-LIEBIG-**



UNIVERSITÄT  
GIESSEN



UmweltSchule



Lernen und Handeln

für unsere Zukunft

Lahntalschule  
Sudetenstraße 9  
35633 Lahnau  
Tel 06441-65007-0  
Fax 06441-6500-29  
[www.lts-lahnau.de](http://www.lts-lahnau.de)  
[sekretariat@lahntalschule-ldk.de](mailto:sekretariat@lahntalschule-ldk.de)

Öffnungszeiten  
Montag - Donnerstag | 07:30 Uhr bis 16:15 Uhr  
Freitag | 07:30 Uhr bis 14:30 Uhr

